

## Medienmitteilung

### **Engadin St. Moritz Tourismus AG verstärkt sich im Bereich des digitalen Tourismusmanagements**

**St. Moritz, 24.08.2020 – Die Engadin St. Moritz Tourismus AG (ESTM AG) wird ihre Aktivitäten noch fokussierter digitalisieren und gemeinsam mit den touristischen Leistungsträgern und touristischen Partner weitere Digital-Projekte entlang der touristischen Dienstleistungskette umsetzen. Diese Absicht deckt sich mit der Standortentwicklungsstrategie „Agenda 2030“ der Region Maloja, die sich zurzeit im öffentlichen Mitwirkungsverfahren befindet. Thomas Rechberger, Geschäftsleitungsmitglied der ESTM AG wird die gemeinsam mit den Partnern zu erarbeitende Digital-Strategie der ESTM AG entwickeln und umsetzen.**

Der Verwaltungsrat der ESTM AG hat im Rahmen seiner Überprüfung der Aufgaben der Tourismusorganisation unter anderem entschieden, die Digitalisierung entlang der touristischen Dienstleistungskette destinationsweit zu verstärken. Die Digitalisierung ist ein zentraler Treiber im Tourismusmanagement, um neue Gäste fokussiert anzusprechen, komfortable Buchungs- und Vertriebslösungen zu betreiben und die Gäste entlang der Customer Journey und ihren individuellen Bedürfnissen zu begleiten.

Im digitalen Bereich haben die ESTM AG und die Leistungsträger in der Destination Engadin St. Moritz bereits mit verschiedenen innovativen Vorzeigeprojekten für Aufmerksamkeit gesorgt: Destinationsweiter Content-Pool, Akzeptanz von Kryptowährungen als erste Destination im Alpenraum, flexible Preisbildung und weltweit höchster Online-Verkaufsanteil bei Skipässen sowie Einführung des anbieterübergreifenden Warenkorbs mit dem sogenannten Ferienschop.

Zur Fortführung und zum Ausbau der digitalen Pionierrolle der Destination Engadin St. Moritz übernimmt Thomas Rechberger die Führungsaufgabe in der Analyse, Entwicklung der neuen Digitalstrategie und der Umsetzungsmassnahmen. Rechberger, seit September 2019 Mitglied der Geschäftsleitung der ESTM AG und seit 2008 CEO der Support Engadin St. Moritz AG, war bereits massgeblich an den erfolgreichen Digitalprojekten der Oberengadiner Bergbahnen beteiligt. Zur Fokussierung auf den digitalen Bereich bei der Destination Engadin St. Moritz wird er seine bisherige parallele Tätigkeit in der Geschäftsleitung der Engadin St. Moritz Mountains AG (Bergbahnen und Berggastronomie) aufgeben.

Der Verwaltungsrat der ESTM AG unter Präsident Kurt Bobst sieht die Tourismusorganisation im Lead bei den regionalen digitalen Projekten im Tourismus-Bereich: „Die gemeindeübergreifend aufgesetzte Tourismusorganisation versteht sich als regionaler Impulsgeber und als verbindendes Element von Politik und den touristischen

Maloja  
Sils  
Silvaplana  
St. Moritz  
Pontresina  
Celerina  
Samedan  
Bever  
La Punt Chamues-ch  
Madulain  
Zuoz  
S-chanf

Leistungsträgern. Digitalisierung verbindet die touristische Dienstleistungskette von der Buchung über die Übernachtungen, sämtliche Aktivitäten vor Ort bis zum Feedbackmanagement und den Folgeaufenthalten.“ Im Weiteren begrüsst der Verwaltungsrat das klare Commitment von Thomas Rechberger zu seiner Geschäftsleitungstätigkeit bei der ESTM AG. «Zusammen mit dem im September erfolgenden Umzug der Tourismusorganisation in eigene Büroräumlichkeiten am Standort St. Moritz Dorf dient dies als weitere vertrauensbildende Massnahme zugunsten der ESTM AG», ist Kurt Bobst überzeugt.

**Medienkontakt für weitere Informationen**

Vorname Nachname: Kurt Bobst

Position: Verwaltungsratspräsident

Kontakt: [kurt.bobst@estm.ch](mailto:kurt.bobst@estm.ch), +41 81 830 09 21